

RÜMLANGER

AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE RÜMLANG



Redaktion: Tel. 044 854 82 82, Fax 044 854 82 33 – Inserate: Tel. 044 515 44 77, Fax 044 515 44 79

OPEL

Auch nach dem Autokauf
sind wir für Sie da...

Garage F. Bärtschi AG
Riedgrabenstrasse 1
8153 Rümlang
Telefon 044 817 32 45
www.opel-ruemlang.ch

«Ein sehr grosses Geschenk an die Bevölkerung»

Der Rümlanger Walter Kaufmann hat den Einwohnerinnen und Einwohnern des Dorfes sein Vermögen vermacht. Eine Stiftung kümmert sich um das Geld und nimmt dieses Jahr ihre Geschäftstätigkeit auf.

INGA STRUVE

Walter Kaufmann hat zeit seines Lebens, von 1920 bis 2011, im Kirchbrunnen in einem Bauernhaus aus dem Jahr 1758 gewohnt. Als lediger Landwirt ohne Nachkommen verfügte er testamentarisch die Gründung einer Stiftung, die sich um sein Vermögen kümmert. Letztes Jahr ist die Stiftung gegründet worden. Sie widmet sich künftig dem Zweck, gemeinnützige, kirchliche, sportliche, wohltätige und kulturelle Projekte in Rümlang zur Förderung der Dorfkultur zu unterstützen.

Verbundenheit mit dem Dorf

«Das Vermächtnis von Walter Kaufmann ist ein sehr grosses Geschenk an die Rümlanger Bevölkerung», sagt Stiftungsratspräsidentin Regine Rauch-Straub. «Kaufmann war sehr verbunden mit dem Dorf



Walter Kaufmann im Gemeindewald auf einer Aufnahme von 1979. Bild: pd

und aktiv bis ins hohe Alter.» Er sei ein eigenwilliger Mensch gewesen, der sich gut mit rechtlichen Belangen ausgekannt habe.

Drei unabhängige Personen

Der Stiftungsrat setzt sich gemäss dem letzten Willen von Walter Kaufmann aus je einer Vertretung aus dem Gemeinderat und der Zürcher Kantonalbank, wo sich das handelsrechtliche Domizil der Stiftung befindet, sowie einer Drittperson aus Rümlang zusammen, die keiner der beiden genannten Institutionen angehört: Zurzeit sind dies Gemeindepräsident Thomas Hardegger, Philipp Staubli von der ZKB und Regine Rauch-Straub.

«Dieses Jahr nimmt die Stiftung nun ihre Tätigkeit auf», erläutert Rauch-Straub. Ab April liege dann auch ein Informationsblatt bei der Gemeindeverwaltung und der ZKB-Filiale in Rümlang auf. Und ab diesem Frühling können interessierte Institutionen oder Organisationen für ein Rümlanger Projekt oder einen Anlass im Dorf mit einem schriftlichen Gesuch um finanzielle Unterstützung anfragen. «Der Stiftungsrat entscheidet in der Regel viermal im Jahr über die eingegangenen Anträge», führt Rauch-Straub weiter aus.

Fortsetzung auf Seite 3